

Kurhaus Wiesbaden

Mittwoch, den 19. Dezember 1928.

11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Früh-Konzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: Hans Göbel

Vortragsfolge:

1. Rakoczy-Ouverture Kéler-Béla
2. Im Puppenladen, Walzer aus dem Ballett „Die Puppenfee“ Bayer
3. Wiener Volksmusik, Potpourri Komzak
4. Der Rose Hochzeitszug Jessel
5. Marsch

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Johann von Paris“ A. Boieldieu
 2. Schwur und Schwerterweihe aus „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
 3. Sehnsucht nach dem Süden, Walzer L. Mohrenwitz
 4. Auf der Wacht, Trompeten-Solo in der Entfernung P. Dierig
 5. Ouverture zu „Die Belagerung von Corinth“ G. Rossini
 6. Flirtation A. Steck
 7. Fantasie aus „Der Bajazzo“ R. Leoncavallo
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1 Mk.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmer

Vortragsfolge:

1. Einzugsmarsch der Bojaren J. Halvorsen
2. Ein Traum auf der Wolga, Ouverture A. Arensky

3. Norwegischer Künstler-Karneval J. Svendsen
 4. Perlen aus Meyerbeers Opern A. Schreiner
 5. Du bist die Ruh, Lied F. Schubert
 6. Ouverture zu „Meister Martin und seine Gesellen“ W. Weissheimer
 7. Fantasie aus „Preziosa“ C. M. v. Weber
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1 Mark.

Wochenübersicht

- Donnerstag, 20. Dezember: 11 Uhr: **Frühkonzert** am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: **Konzert**
- Freitag, 21. Dezember: 11 Uhr: **Frühkonzert** am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: **Konzert**
- Samstag, 22. Dezember: 11 Uhr: **Frühkonzert** am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: **Konzert**
- Sonntag, 23. Dezember: 11.30 Uhr **Frühkonzert** am Kochbrunnen
16 Uhr: **Konzert**
20 Uhr: **Weihnachtskonzert**

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Mittwoch, den 19. Dezember 1928

15 Uhr und 19 Uhr, bei aufgehobenen Stammkarten:

Peterchens Mondfahrt.

Ein Märchenspiel in 7 Bildern von Gerdt von Bassewitz.

Musik von Clemens Schmalstich.

Spielleitung: Eduard Mebus.

Musikalische Leitung: Werner Wemheuer.

Personen:

1. Bild: Herr Summsemann.

Die Mutter Charlotte Müller
Peterchen) Die Kinder Olly Heidenreich
Anneliese) Marianne Elman
Minna, das Dienstmädchen Doris Voss
Der Maikäfer Heinrich Schorn
Das Sandmännchen Hertha Genzmer

2. Bild: Auf der Sternenniese

Tanz der Sterne: Gruppentänzerinnen und Elevenen.

3. Bild: Das Schloss der Nachtfée.

Tanz der Wolken und Sonnenpünktchen.

4. Bild: Beim Weihnachtsmann.

Tanz der Pfefferkuchen, Kreisel und Hampelmänner.

5. Bild: Die Mondkanone.

6. Bild: Der Kampf mit dem Mondmann.

Tanz der Mondgestalten.

7. Bild: Wieder daheim.

Weihnachtsbild.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Donnerstag, den 20. Dezember, Stammreihe D:
La Traviata. Anfang 19.30 Uhr.

Freitag, den 21. Dezember, Stammreihe E:
Peterchens Mondfahrt. Anfang 19 Uhr.

Samstag, den 22. Dezember, Stammreihe G:
Peterchens Mondfahrt. Anfang 19 Uhr.

Sonntag, den 23. Dezember, bei aufgeh. Stammkarten:
14 Uhr: Peterchens Mondfahrt.
18 Uhr: bei aufgeh. Stammkarten:
Peterchens Mondfahrt.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Mittwoch, den 19. Dezember 1928.

287. Vorstellung. 12. Vorstellung. Stammreihe IV.

Das Mädchen von Elizondo.

Komische Oper in einem Akt nach dem Französischen des L. Battu und J. Moineux von J. G. Grünbaum.

Musik von Jaques Offenbach.

Musikalische Leitung: Willy Krauss.

Spielleitung: Fritz Schröder.

Personen:

Vertigo, Gastwirt Franz Biehler
Miguel, ein junger Basko Martin Kremer
Manuelita, eine junge Waise Therese Müller-Reichel
Die Handlung spielt in Elizondo, einem baskischen Dorf.

Fortunios Lied.

Komische Oper in einem Akt von Cremieux und Halévy.
Deutsche Bearbeitung von Ferdinand Gumbert.

Musik von Jaques Offenbach.

Musikalische Leitung: Willy Krauss.

Spielleitung: Fritz Schröder.

Personen:

Fortunio, Advokat und Notar Franz Biehler
Marie, seine Frau Therese Müller-Reichel
Valentin Marga Mayer
Paul Friquet Martin Kremer
Eduard Lilly Sedina
Max Gertr. Seligmann
Louis Olga Schnau
Karl Irmgard Roettiger
Babett, Fortunios Köchin Lilly Haas
Vier junge Mädchen.

Anfang 19.30 Uhr. Ende etwa 21.15 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

Donnerstag, den 20. Dezember, Stammreihe III:
Trommeln in der Nacht. Anfang 19.30 Uhr.

Freitag, den 21. Dezember, Geschlossen.

Samstag, den 22. Dezember, Geschlossen.

Mäntel - Kostüme - Pelze
Nachmittags- und Abendkleider
Moderne Strickbekleidung

J. Hertz
LANGGASSE 20

Neuheiten in Wollstoffen
Moderne Seidenwaren
Erstklassige Massanfertigung

METROPOLE
10 Wilhelmstrasse 10

Jeden Mittwoch, Samstag und
Sonntag von 21 Uhr an

TANZ

— Das Café Berliner Hof hat seine Räume in moderner sehenswerter Aufmachung wieder geöffnet. Unter der Leitung des Architekten Assmus ist in nur vier Tagen von unseren Wiesbadener Handwerkern eine Arbeit fertiggestellt worden, die für die Leistungsfähigkeit der ausführenden Firmen einen vorzüglichen Beweis liefert. Das beliebte Café mit seinem interessanten Blick über die Wilhelmstrasse hinweg ist wieder ein angenehmer Aufenthalt für die Fremden.

— Thaliatheater. Im neuen Programm erscheinen wieder zwei deutsche Erstaufführungen: „Das Haus ohne Männer“ ist eine lustige Komödie, in welcher fünf junge hübsche Damen einen Antimännerklub gründen, aber bald einsehen müssen, dass es doch ohne Männer nicht geht. Ossi Oswald, Livio Pavanelli, Fritz Kampers und Hans Brausewetter spielen die Hauptrollen. Der zweite Film „Begierde“ ist ein spannendes Drama nach dem englischen Roman von H. A. Jones. Die Regie führt Georg Jacoby und die Hauptrollen spielen Lissi Arna,

Elga Brink und der Engländer Miles Mander. Die neue Deuligwoche und ein interessanter Kulturfilm bereichern das empfehlenswerte Programm.

— Ufa-Palast. Ab morgen Donnerstag erscheint der Sensationsschlag „Der Unüberwindliche“ mit dem weltberühmten Luciano Albertini, dem Ideal aller Artisten und Sportsleute. Nur 4 Tage, bis Sonntag, wird dieser beste aller Sensationsfilme laufen, da am Montag der Ufa-Palast geschlossen bleibt.

Auf dem Nordfriedhof hat den schönsten Platz das Ehrengrab des langjährigen Oberbürgermeisters von Ibell († 1924). Weiter ruhen hier Bürgermeister Hess, Kurdirektor Heyl, die Tante des Generalfeldmarschalls von Haeseler Gräfin v. Keyserlingk, Ehrenbürger Prof. Kalle, der älteste Sohn des berühmten Pädagogen Diesterweg, Kommerzienrat Kupferberg, der frühere Inhaber der Sektellerei, Kommerzienrat Bartling, der Reichs- und Landtagsabgeordnete für Wiesbaden, Bürgermeister Coulin, Bankier Berlé, Regierungspräsident Staatsminister a. D. Konrad Haenisch, einer der bedeutendsten Köpfe der Sozialdemokratie, der bekannte Kapellmeister am Kurhaus Kéler-Béla, Prinzessin Elisabeth zu Schaumburg-Lippe, der unter dem Namen Mirza Schaffy bekannte Dichter von Bodenstedt, die Komponisten Ferdinand Möhring und Franz Abt, der Schriftsteller Otto v. Corvin, Regierungspräsident v. Wurmb, der Kunstmaler Kögler, Schriftsteller Chr. Glücklich, Vizeadmiral Mensing. In der Urnenhalle, einem Werk von Prof. Genzmer, sind die

sterblichen Überreste vieler bekannter Persönlichkeiten beigesetzt: Kurhaus-Kapellmeister Lüstner, Generalleutnant v. Dufais, Stadtverordneter Sanitätsrat Cuntz, Komponist Nicolai Wilm, Kurinspektor Maurer, bekannter Liederdichter, Schriftsteller Carl Stelter. — Man findet hier weiter die Gräber des Landesgeologen Koch, des bekannten Balneologen Geh. Sanitätsrat Pfeiffer.

Auf dem 1908 in Benutzung genommenen Südfriedhof, den Gartenbaudirektor Berthold angelegt hat, befindet sich der Ehrenfriedhof der Gefallenen. Hier haben u. a. die letzte Ruhe gefunden: Prof. Wedewer, der grosse Kunstfreund, Kurdirektor v. Ebmeyer, Prof. Heinr. Fresenius, Prinz und Prinzessin Roeknes-Saltanek von Persien, die Tonkünstlerin Julie von Pfeilschifter, der bedeutende Nationalökonom Dr. Theodor Hertzka, Prinzessin Luise von Belgien, die Tochter König Leopolds, deren abenteuerliches Leben an der Seite von Geza Mattachich Aufsehen erregte, der Lustspielführer Kurt Kraatz, die Schriftstellerin Friederike Rohrbach.

Der russische Friedhof, idyllisch im Walde an der griechischen Kapelle gelegen, enthält die Gräber vieler hoher Staatswürdenträger, Offiziere, Beamten.

Auf den israelitischen Friedhöfen ruhen Kommerzienrat Baum, der Begründer der deutschen Gesellschaft für Kaufmannserholungsheime, Schriftsteller Julius Rosenthal, Simon Hess, die bekannte Hofchauspielerin Luise Wolff, Kunsthändler Metzler, dessen Geschäft in der Wilhelmstrasse internationalen Ruf geniesst.

Hier starben an bekannten Leuten Gustav Freytag (1895), Herzog Friedrich von Schleswig-Holstein (1880), der Vater der letzten Kaiserin Augusta, Prof. Ritterling (1928), der Erforscher des römischen Wiesbaden, Schriftsteller Jos. Theodor Glaser (1906), der Altertumsforscher Cohausen (1894), Hermann Gesenius, Begründer des weltbekannten Verlagshauses in Halle (1912), ferner der Schriftsteller und berühmte Schachspieler von Minkwitz (1901), der Schauspieler, Sänger und Komponist Genast (1866), der Gründer der Sektfirma Jakob Söhnlein (1912).

Kurhaus Wiesbaden

Cyklus von 10 Konzerten

im Winter 1928/29

VI. KONZERT: Freitag, den 6. Januar 1929

Solist:

Professor **Alexander Schmuller** (Violine)

Vortragsfolge:

Lothar Krieger (etwa 1640): Lustige Feldmusik, für Krumbhörner, Zinken, Trompetten und Posaunen
 Giuseppe Tartini: Violin-Konzert
 Rudolf Mengelberg: Scherzo (Zum ersten Male)
 Alexander Glazounow: Violin-Konzert
 Kurt Atterberg: V. Symphonie in D-moll (Zum ersten Male).

VII. KONZERT: Freitag, den 11. Januar 1929

Solist:

Ludwig Hoffmann (Bass)

Vortragsfolge:

Josef Matthias Hauer: Siebente Suite (Zwölftönemusik) (Zum ersten Male)
 Arie
 Maurice Ravel: „Daphnis und Chloe“, Ballettmusik (Zum ersten Male)
 Gesänge mit Orchesterbegleitung
 Kurt Weill: Tänze aus „Mahagonny“ und „Der Zar lässt sich photographieren“ (Zum ersten Male).

X. KONZERT: Freitag, den 22. März 1929

Solisten:

Gertrud Foerstel, Sopran (Tove)**Lilly Haas**, Alt (Stimme der Waldtaube)**Eyvind Laholm**, Tenor (König Waldemar)**J. Transky**, Tenor (Klaus Narr)

Änderungen vorbehalten.

Leitung: **Carl Schuricht**Orchester: **Städtisches Kurorchester****Städtische Kurverwaltung**

VIII. KONZERT: Freitag, den 23. Februar 1929

Solisten:

Rosette Anday (Alt)**Rudolf Bergmann** (Violine)

Vortragsfolge:

Max Reger: Violin-Konzert
 Gesänge mit Orchesterbegleitung
 Gesänge mit Klavierbegleitung
 Adolf Busch: Symphonie (Zum ersten Male).

IX. KONZERT: Freitag, den 8. März 1929

Dirigent und Solist:

Ossip Gabrilowitsch (Klavier)

Vortragsfolge:

Johannes Brahms: Zweite Symphonie in D-dur
 Klavier-Konzert in B-dur
 Akademische Festouvertüre

Karl Köther, Bass (Bauer)**Wilhelm Klitsch** (Sprecher)

Chor: Cäcilien-Verein, Männerquartett Biebrich, Wiesbadener Männergesangsverein, Mainzer Männergesangsverein, Mainzer Liederkreis

Vortragsfolge:

Arnold Schönberg: „Gurre-Lieder“ (von Jens Peter Jacobsen) für 5 Solostimmen, 1 Sprecher, achttimmigen gemischten Chor, 3 Männerchöre und grosses Orchester.

Bäder für Passanten



Pension einschl. Kurbad von RM. 9.— an
 Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Hotel u. Badhaus

Goldenes Kreuz

Schön eingerichtete Zimmer mit kalt- und warm-
 fließendem Wasser.

Thermalbäder

aus eigenen Quellen
 Badehalle und Bäder vollständig neu umgebaut.
 Passantenbäder.

Hotel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herrliche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom Staatstheater und Kochbrunnen. Genuß des Kurkonzertes. Zimmer mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in jeder Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.

„BOCCACCIO“

Ecke Weber- und Häfnergasse, I. Etage, Telefon 221 31
 Die Tanzbar der guten Gesellschaft

Allabendlich ab 9 Uhr:

Kabarett-Einlagen und Tanzvorführungen

Erstklassige Kapelle: „Murray's Elegantes Tanz-Orchester“.

Carl Gilbert, Friseur

Wiesbaden, Wagemannstraße 2, Ecke Marktstraße
 Seit 30 Jahren

Spezialist für Fußbehandlung

Auf Wunsch mit oder ohne Messer
 Ärztlich empfohlen.

Kurverwaltung Wiesbaden.

Jeden Dienstag und Freitag Gesellschaftsspaziergänge

in die nähere Umgebung Wiesbadens unter
 sachkundiger Führung.

Beteiligungsgeld **0.50 Mark** pro Person.
 Treffpunkt: **14.30 Uhr** am Haupt-
 eingang des Kurhauses.

Die Spaziergänge richten sich jeweils nach
 der Witterung und Wegebeschaffenheit.

Amliche Personenwagen

Kurhaus und am Kochbrunnen

Wiegegebühr: 0,20 RM.

Städtische Kurverwaltung.

MITTELMEERFAHRTEN

in verschiedenen Preisen u. Zusammenstellungen. Auskünfte u. ausführliche Prospekte
 durch Weltreisebüro **L. RETTENMAYER**, Hotel Vier Jahreszeiten

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 18. Dezember 1928.
* vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet
(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)

A.

Adler, J., Hr., Frankfurt Schwarzer Bock
*Allegri, Ch., Hr., Chery-Baeng Bellevue

B.

Bach, H., Hr., Augsburg Schwarzer Bock
Becker, G., Hr., Rechtsanwalt, Beuthen
Palast-Hotel
*Bode, C., Hr., Chemiker, Crossen
Evang. Hospiz
Böllhoff, A., Hr. m. Fr., Dortmund
Hotel Nizza
Bornstein, K., Hr. Dr. med., Berlin
Spiegelgasse 3
Boysen, J., Hr., Katasterdirektor, Katzeburg
Evang. Hospiz
*Braun, F., Hr., Bad Homburg, Friedrichshof
*Bräuer, A., Hr., Limburg, Friedrichshof
van Bürk, J., Hr., Düsseldorf
Rheinischer Hof
Butler, C., Hr., London Metropole

C.

*Conrad, E., Hr., Düsseldorf Grüner Wald

D.

Dinger, C., Hr., Mainz Weiße Lilien

E.

Eick, A., Hr. Dr., Rechtsanwalt, Hamm
Schwarzer Bock
Essenbach, W., Hr., Reichsbahnbeamter, Köln
Friedrichstr. 31
*Baronin v. Ende, A., Fr., Paris
Hotel Nassau
Etscheid, W., Hr. m. Fr., Saarbrücken
Palast-Hotel

F.

Foller, E., Hr. Dr., Bürgermeister, Rheinhäusen
Palast-Hotel
Forchhammer, F., Hr., Schauspieler, Altona
Schwarzer Bock
Fork, W., Hr. m. Fam., Wanne
Schwarzer Bock
*Frankel, A., Hr., Frankfurt
Schwarzer Bock
Friedhoff, W., Hr., Haag Schwarzer Bock

G.

*Gebert, L., Hr., Gutsbes., Oelken (Saar)
Bellevue
*Gille, E., Hr., Duisburg Schwarzer Bock
*Gross, F., Hr., Limburg, Friedrichshof
*Gröbner, M., Fr., Gehrenbach
Schwarzer Bock

*Günther, A., Hr., Zollerberinspektor, Ahrweiler
Villa Margarethe
Güttler, L., Fr., Arenstedt Langgasse 17
*Guttenstein, I., Fr., Frankfurt
Evang. Hospiz

H.

*v. Hagen, S., Hr., Gutsbes., Hein Oelso
Friedrichstr. 31
*Graf v. Hardenberg, C., Hr., St. Georgen
Hotel Rose
*Heckelmann, K., Hr., Ohren, Friedrichshof
*Heubner, E., Hr., Pfr., Kirberg
Evang. Hospiz
von der Heydt, H., Hr. m. Fr., Tabes
Hotel Nizza
Hinschmann, J., Hr., Braunschweig
Vier Jahreszeiten
*Hirsch, J., Hr., Fabr. m. Fr., Weidenhof
Hotel Rose
*Hoffmann, K., Hr., Königsee
Schwalbacher Strasse 69
Hoppe, O., Hr., Industrieller, Diedenhofen
Hotel Rose

I.

Ilen, S., Hr., Dobrowka Kapellenstr. 99

K.

*Kauer, O., Hr., Köln Hotel Dahlheim
*Kaufmann, O., Hr., Aachen Hotel Nassau
Kellermann, H., Hr., Bingen Hotel Adler
v. Kleinsorgen, M., Fr. Rent., Rittergut Borg
Hospiz zum heil. Geist
Kraff, W., Hr. Ing. m. Fr., Aschaffenburg
Schwarzer Bock
*Rühnen, G., Hr. Rent., Dresden
Vier Jahreszeiten

L.

*Lamblich, J., Hr., Limburg, Friedrichshof
Lob, J., Hr., Frankfurt Schwarzer Bock
*Loeb, J., Hr., Frankfurt, Schwarzer Bock

*Loewenthal, S., Hr., Fabr.-Dir., Frankfurt
Palast-Hotel
*Lütke, A., Hr., Gerichtsassessor, Saarbrücken
Metropole

M.

Mark, L., Hr., Seelbach Spiegelgasse 3
Meinzer, W., Hr., Barmen-Unkel
Englischer Hof
*Melamet, M., Fr., Augsburg
Schwarzer Bock
*Mencke, E., Fr., Strinz-Trinitatis
Evang. Hospiz
*Mendel, K., Hr., Hagen Schwarzer Bock
de Millas, H., Fr., Hamburg Kaiserhof
*Mossbacher, A., Fr., Forst, Schwarzer Bock
Müllers, E., Hr., M.-Gladbach
Schwarzer Bock
Müssener, A., Hr., Grubendir., Madrid
Dom-Hotel
*Mundt, E., Hr. Dr., Rechtsanwalt m. Fr., Köln
Schwarzer Bock
Myhnis, J., Hr. m. Fr., Haarlem
Schwarzer Bock

N.

Nacke, P., Hr. Reg.-Rat, Köln
Sanatorium Nerotal
Nestrich, E., Hr., Höchst Schützenhof
*Neubrand, C., Hr., Bankier, Hamburg
Schwarzer Bock
*Neumeyer, L., Fr., Opernsängerin, Freiburg
Bellevue
Neunhauer, E., Fr., Koblenz
Schwarzer Bock

O.

Ohligmayer, H., Fr., Miltitz b. Leipzig
Hospiz zum heil. Geist
Oppenheimer, C., Fr., Pirmasens Kronprinz

P.

Papendorf, G., Fr., Braunschweig
Vier Jahreszeiten

Passera, C., Hr., Italien Palast-Hotel
Petry, J., Hr., Chemiker, Koblenz
Rheinstrasse 80 II
Pfalzgraf, O., Hr., Rechtsanwalt m. Fr., Essen-Borbeck
Englischer Hof
*Prins Visser, J., Fr., Hartogenbosch, Rose

R.

Reich, N., Fr., Wiesbaden Hotel Imperial
*Reinsel, E., Hr., Berlin Metropole
*Riehlmann, C., Hr., Rent., Bad Homburg
Friedrichshof
Riehheimer, F., Hr., Karlsruhe Grüner Wald
Riek, L., Hr. m. Fr., Bad Ems
Evang. Hospiz
Rippe, A., Hr., Kassel Schützenhof
Rohleder, P., Hr., Krefeld Grüner Wald
Rosenfelder, S., Hr. m. Fr., Frankfurt
Kronprinz
Rosenfelder, M., Hr. m. Fr., Köln Kronprinz
Rudolph, E., Fr., Godesberg Schwarzer Bock

S.

*Schirg, K., Hr. Dir., Syndikus, Berlin
Palast-Hotel
Schnorr, L., Fr., Beddelhausen, Palast-Hotel
Schönberg, O., Hr., Oberstleutnant a. D., m. Fr., Naumburg
Luisenstrasse 24 III
Schopen, O., Hr., Karlsruhe
Niederwaldstr. 49

Schwab, E., Fr., Hamburg Palast-Hotel
Spies, O., Hr., Baurat, Schwelm
Villa von der Heydt
*Stumpf, E., Fr., Elberfeld Schwarzer Bock
*Sturm, A., Fr., Düsseldorf Palast-Hotel
Stückkind, A., Hr., Hamburg Kronprinz

T.

Thann, K., Hr., Leipzig, Dotzheimer Str. 174
Theophil, M., Hr. m. Fr., Bad Homburg
Goldenes Kreuz
*Tornede, H., Hr., Landw.-Rat, Biedenkopf
Evang. Hospiz

V.

*Frhr. Verhagen, F., Hr., Mitglied d. Ersten
Kammer, Hartegenlosh

W.

Wagowski, J., Hr., Fabr.-Dir., Saarbrücken
Englischer Hof
Wald, K., Fr., Schopfheim (Baden)
Englischer Hof
Weichbrodt, R., Hr. Prof., Dr. med., Frankfurt
Schwarzer Bock
Weigott, F., Hr., Karlsruhe Grüner Wald
*Weissmann, K., Hr., Dresden Stadt Em
*Wöhler, W., Hr., Magdeburg
Schwarzer Bock
Wolff, C., Fr., Düsseldorf Englischer Hof

Z.

*de Zara, G., Hr., Paris Hotel Union
*Zeiler, A., Hr., Oberscheid Stadt Em
*Zipany, G., Hr., Budapest
Schwarzer Bock

Salon Dette

Michelsberg 6

Kopfwaschen · Dauerwellen

Manicure · Haarfarben

Wasserwellen · Haareratz

**HOTEL QUISISANA**

Parkstrasse 5 und Erathstrasse

Schönste, ruhige, zentrale Lage, abseits von geräuschvollem Verkehr. 120 Zimmer mit fließendem Wasser und Telefon, 40 Badezimmer, Thermalbäder auf jedem Stock. Gute Zimmer mit erstklassiger Pension v. 12 Mk. an. Für Dauergäste im Herbst u. Winter entgegenkommende Vereinbarungen. Diät nach ärztlicher Vorschrift. Von allen Zimmern freier Blick auf Park und Gärten.

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit
**Wiesbadener Natürl.
Kochbrunnen-Quellsalz
und Pastillen**

gegen Katarhe,
Husten, Heiserkeit,
Verschleimung,
Grippe, Magen-,
Darm- und Ver-
dauungsstörungen



Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:
Am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im Städt.
Kaiser-Friedrich-Bad, im Städt. Brunnenkontor, Weber-
gasse 3 und in allen Apotheken und Drogerien.

Wiesbadener Bade-Blatt

stellt dadurch, daß es in allen Hotels und Pensionen
stets ausgelegt wird, die ständige Verbindung des
Fremdenpublikums mit der Wiesbadener Geschäfts-
welt dar. Es ist deshalb für jeden Kaufmann das

beste Insertions-Organ**Vegetarisches Restaurant**

Schillerplatz 2
Telefon Nr. 228 86

Reichhaltige Auswahl in frischen Gemüsen, Salaten,
Wiener Mehlspeisen, Eierspeisen, Puddings. Ärztlich
empfohlene Küche. Täglich frische Jogurt. Nach-
mittags Tee, Kaffee, Kakao, Hausmacher Kuchen

**Berthold Jacoby
Nachf. Robert Ulrich**
G. m. b. H.

Wiesbaden - Frankfurt a. M.
Tannstr. 9 Kronprinzenstr. 23
Telephon
23847 23848 23849-23880

Wohnungstausch
Wohnungsbeschaffung
Möbeltransport
Grosses
Kabinen - Lagerhaus

**Gedenket
der
hungernden
Vögel**

**Masseuse
W. Ossenkopp**
Kapellenstr. 5 1. Etage
Telefon 200 29

VILLENGeschäftshäuser
EtagenhäuserVorteilhafte
Gelegenheitskäufe!**Schottenfels & Co.**

Gegr. 1875

Theater-Kolonnade 29/35

Telephon 272 24